

Ankündigung.

Im Interesse der Systematik des Genus *Viola* hat sich der Unterzeichnete entschlossen, bei genügender Mitwirkung ein mehrjähriges Lieferungswerk gepresster Veilchen herauszugeben.

Jeder Mitwirkende, der zwei verschiedene Arten, Formen oder Bastarde in je 50–60 tadellos präparirten, reichlich aufgelegten Exemplaren (Format 28 × 42 Ctm.), möglichst von einem Standorte, liefert, erhält eine Jahreslieferung dafür. Kann nur eine Form in der gewünschten Zahl geliefert werden, so wird die Lieferung zum halben Preise, der sich nach der Grösse der ganzen Lieferung richtet, abgegeben.

Da Herbarexemplare des Genus *Viola*, besonders der Section „Acaules“ L., schwer zu unterscheiden sind, so muss auf gute Präparation ein hoher Werth gelegt werden. Bei genannter Section müssen zur Hälfte Frühlings-, zur Hälfte Sommer- (Frucht-) Exemplare gesammelt werden. Auch darf bei einigen Individuen die Grundaxe nicht fehlen. Sind sämtliche 50–60 Exemplare einem Standorte entnommen, so genügt die Beilage eines Zettels, der in deutlicher Schrift genaue Angaben über Höhenlage, Bodenbeschaffenheit, Blüte- und Fruchtzeit, Verbreitung in der Gegend des Standortes enthält. Von Werth sind noch die Aufzählung der Begleitpflanzen und die Angaben über Synonymik und Literatur.

Es ergeht hiermit an alle Freunde des Genus *Viola* die Bitte, dem Unterzeichneten bald mitzuthemen, welche Arten, Formen und Bastarde sie etwa bis September d. J. einzusenden im Stande sind. Die „*Violae exsiccatæ*“ sollen zunächst nur europäische Formen enthalten.

W. Becker,

Wettelroda bei Sangerhausen, Prov. Sachsen.

Inhalt der Juni-Nummer: Wulff Th., Studien über verstopfte Spaltöffnungen. S. 201. — Buchenau Fr., *Luzula campestris* und verwandte Arten. S. 209. — Woloszczak E., *Salices hybridæ*. S. 220. — Freyn J., Zur Flora von Ober-Steiermark. S. 224. — Cypers V. v., Beiträge zur Flora des Riesengebirges. S. 226. — Literatur-Uebersicht. S. 228. — Heinricher E., Erwiderung. S. 233. — Wettstein R. v., Bemerkung hiezu. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresses etc. S. 237. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 238. — Personal-Nachrichten. S. 239.

Redacteur: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Prag, Smichow, Ferdinandsquai 14.

Verantwortlicher Redacteur: J. Dörfler, Wien, III., Barichgasse 36.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien.

Die „Oesterreichische botanische Zeitschrift“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: II und III à 2 Mark, X–XII und XIV–XXX à 4 Mark, XXXI–XLI à 10 Mark.

Exemplare, die frei durch die Post expedirt werden sollen, sind mittelst Postanweisung direct bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Carl Gerold's Sohn), zu pränumeriren.

Einzelne Nummern, soweit noch vorrätbig, à 2 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzeile berechnet.

NB. Tafel VII (Buchenau) und VIII (Wulff) werden der nächsten Nummer beigegeben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [048](#)

Autor(en)/Author(s): Becker Wilhelm

Artikel/Article: [Ankündigung. 240](#)